

Stark bedruckte Kunststoffabfälle hochwertig aufbereiten

Die neue TVEplus von EREMA – Entgasungsleistung nochmals gesteigert

Die neue TVEplus von EREMA GmbH ermöglicht das effiziente Recycling von stark bedruckten bzw. verschmutzten Kunststoffabfällen zu hochwertigem Re-Granulat. Sie ist eine gezielte Weiterentwicklung der bewährten TVE. Deren patentiertes Grundkonzept mit robustem Einschneckenextruder und dem vollautomatischem Siebwechsler vor der Hochleistungsentgasung wurde beibehalten.

Allerdings konnte durch konstruktive und verfahrenstechnische Maßnahmen die ohnehin konkurrenzlose Entgasungsleistung des TVE-Systems abermals gesteigert werden. Die TVEplus eignet sich somit noch besser zum Aufbereiten schwierig zu verarbeitender Kunststoffabfälle als das Vorgänger-Modell.

Die einzigartige Anordnung des vollautomatischen Schmelzefilters vor der Entgasungsvorrichtung bringt gerade beim Recycling von stark bedruckten Kunststoffen immense Vorteile bezüglich Granulatqualität. So können bei der TVEplus Verunreinigungen, die bei konventionellen Entgasungsextrudern auch nach der Entgasungszone noch zur Gasbildung neigen, bereits vorher herausgefiltert werden.

Eine Beeinträchtigung der Entgasungswirkung durch Druckspitzen bei Siebverstopfung auf Grund größerer Schmutzanteile ist konstruktionsbedingt ausgeschlossen. Dadurch verursachter Schmelze-Austritt an den Entgasungsöffnungen des Extruders ist ebenso kein Thema.

Die TVEplus verfügt außerdem über eine sogenannte Rückwärtsentgasung in Richtung Extrudereinzug. Diese Rückwärtsentgasung, gepaart mit der Hochleistungsentgasung nach dem Schmelzefilter, ermöglicht die höchsteffiziente Verarbeitung von sehr stark bedruckten und verschmutzten Kunststoffen zu Re-Granulat mit bisher unerreichbarer Qualität.

Problematische Verunreinigungen in der Schmelze sind beispielsweise Farbpartikel von besonders intensiven Folien- oder Verpackungsaufdrucken.

Herkömmliche Entgasungsextruder stoßen hier rasch an die Grenzen ihrer technischen Möglichkeiten. Deren Re-Granulat neigt bei derart schwierigem Eingangsmaterial zu Blasenbildung im Endprodukt. In der Folienproduktion kann es dadurch sogar zu Folienabrissen kommen.

Das ab sofort erhältliche TVEplus Kunststoffrecycling-System ist in abgestuften Baugrößen für 250 bis rund 2.500 kg/h verfügbar. Die Beschickung erfolgt automatisch – entweder mittels Rolleneinzug für Folien und/oder über ein Aufgabeförderband für loses Material. Die zugeführten Kunststoffabfälle werden im Schneidverdichter durch rotierende Schneidwerkzeuge zerkleinert und gut durchmischt. Durch die dabei entstandene Reibungswärme kommt es außerdem zu Trocknung und Vorverdichtung, bevor das Aufgabegut dem direkt angekuppeltem Extruder zugeführt wird.

Ansfelden, Februar 2010

Seite 2 zur Pressemitteilung:

Stark bedruckte Kunststoffabfälle hochwertig aufbereiten

EREMA hat sich seit der Gründung 1983 auf Entwicklung, Bau und weltweiten Vertrieb von Kunststoffrecyclinganlagen und Technologie für die kunststoffverarbeitende Industrie spezialisiert. Mit eigenen Vertriebs- und Servicegesellschaften in den USA, China und Japan sowie rd. 50 Vertretungen auf allen fünf Kontinenten vor Ort präsent, werden auf den individuellen Anwendungsfall zugeschnittene Recyclinglösungen realisiert. Innovative, standfeste Technologie und ein weltweiter Service sichern den maximalen Anlagennutzen für den Betreiber ab. EREMA-Technologie hat sich de facto als ein weltweit führender Standard für die unterschiedlichsten Recyclingaufgaben durchgesetzt, vom Wiedergewinnen von Polyolefinen bis hin zu Polyester (PET).



Weitere Informationen:

Werner Hentscholek, PR & Communications Manager
EREMA Engineering Recycling Maschinen und Anlagen Ges.m.b.H.
Unterfeldstraße 3, A-4052 Ansfelden, Austria
Tel.: +43 (0)732 3190-306, Fax: -23
w.hentscholek@erema.at, www.erema.at

*EREMA-Pressemitteilungen finden Sie unter:
www.erema.at*

Mit der neuen EREMA TVEplus und ihrer besonders intensiven Hochleistungs-entgasung lassen sich selbst stark bedruckte und/oder stark verschmutzte Kunststoffabfälle in einem Arbeitsgang zu hochwertigem Regranulat aufbereiten.

Bild: EREMA

